



Herausgeber: Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e.V.

Wentorf imBlick

unabhängig • überparteilich • überkonfessionell



Juni 2016

Jahrgang 17, Ausgabe 68

**Neuer Vorstand sichert den Bestand der Bücherfreunde
Vorsitzende Marise Thein, Stellvertreterin Maike Driemeyer (Seite 24)**



Unser erstes Elektrofahrzeug war von 1937 bis 1956 täglich im Einsatz



Innovativ aus Tradition!

Bei Elektrofahrzeugen fahren wir voraus.
Damals wie heute engagieren wir uns in der Region für E-Mobilität.



Aus dem Inhalt

Der Schulleiter des Gymnasiums	8
Stefan Jenkel von der AWO	13
Nothaushalt	16
Hilfe aus der Finanzkrise	17
Wentorfer Bühne spielt auf	20
Fest am Rathaus	21
Kulturwoche	22
Bürgermeisterwahl steht an	23
Gemeindebücherei unter neuer Leitung	26

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e. V.

Redaktionsanschrift/Anzeigen:
Wentorf im Blick
c/o Jan Christiani
Mühlenstraße 62a, 21465 Wentorf, Tel. 720 87 09
redaktion@wentorf-im-blick.de
www.wentorf-im-blick.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Wolfgang Blandow (V.i.S.d.P.)
Sandweg 22, 21465 Wentorf, Telefon 040 720 11 43

Redaktion: Wolfgang Blandow, Jan Christiani,
Sören Kuhrt, Wolfgang Lupke, Jana Rieling,
Ernst Zeschmann

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
PM steht für Pressemitteilung.

Nächste Ausgabe von WiB: September 2016
Redaktionsschluss ist Anfang August 2016

Wentorf im Blick wird auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und ausschließlich durch Anzeigen finanziert.

Layout: Alexa Binnewies, www.dasAtelier.de

Druck: Druck Service Nord – Ihre Druckerei in Wentorf
Hamburger Landstraße 30, 21465 Wentorf
Telefon 040 720 98 46, Telefax 040 720 80 37

Titelillustration Bücher: freepik



Liebe Leser!

Ministerpräsident ehrte 143 ehrenamtliche Helfer! Balkanroute dicht! Landesunterkunft für Asylsuchende geschlossen! Ist das Thema „Flüchtlinge“ erledigt? Keinesfalls! Wenn wir die Fehler der vergangenen 50 Jahre vermeiden wollen, damit keine Parallelgesellschaften als Nährboden für Kriminalität und Terrorismus entstehen, müssen wir die in Wentorf so gut begonnene Integration der Schutzsuchenden wirkungsvoll fortführen. Die Eingliederung in den Arbeitsmarkt und unsere Gesellschaft wird nur über Bildung gelingen. Voraussetzung dafür sind Kenntnisse der deutschen Sprache. Das Integrationsgesetz soll dabei helfen.

Unter dem Motto, fördern und fordern, werden Schutzsuchende verpflichtet, innerhalb eines Jahres an Integrationskursen teilzunehmen, sonst wird ihre Unterstützung gekürzt. Die Wartezeit bis zur Teilnahme soll auf sechs Wochen verkürzt werden.

Die AWO bietet hier einen Integrationskurs für 25 Teilnehmer an. Er ist nicht voll besetzt, weil viele den Flüchtlingsstatus erhalten haben und dann in die Integrationskurse der Agentur für Arbeit wechseln oder umgezogen sind. Aber auch, weil derzeit nur Syrer, Iraker, Iraner und Eritreer teilnahmeberechtigt sind. Künftig sollen alle Schutzsuchenden zur Teilnahme verpflichtet werden. Dann fehlen Kurse, die durch ehrenamtliche Deutschkurse nicht ersetzt werden können; die werden weiter gebraucht, um das Miteinander zwischen uns und den Schutzsuchenden zu fördern.

Helfen Sie mit, dass aus Schutzsuchenden Mitbürger werden!
Ihr
Ernst J. Zeschmann
Ernst Zeschmann



Denis Trbuha
Filialleiter


Uns ist es besonders wichtig, den engen Kontakt zu unseren Kunden zu pflegen.

Deshalb sind wir für Sie da – auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Mit Service und Beratung von Mensch zu Mensch.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Tel. 0 45 41 / 88 10 10 10
www.ksk-ratzeburg.de

 **Kreissparkasse**
Herzogtum Lauenburg

kurz & bündig

SC Wentorf wartet ab

Der SC Wentorf will über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge erst in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, voraussichtlich im Juli, entscheiden. Grund dafür ist der für 2016 noch nicht beschlossene Haushaltsplan der Gemeinde, in dem auch über die Kürzung der Sportförderung entschieden wird. Diesen Vorschlag des Vorstands unterstützten 134 Mitglieder auf der Jahresmitgliederversammlung am 21. März.

Noch mehr Veranstaltungen

Auf Seite 27 finden Sie den Veranstaltungskalender für die kommenden drei Monate. Die Termine haben wir der Internetseite der Gemeinde entnommen. Sollten Sie für diesen Zeitraum von weiteren Veranstaltungen wissen, schicken Sie bitte eine Email an redaktion@wentorf-im-blick.de

Polizeinotruf

Sie ist allen bekannt, die Nummer 110. Doch für unsere Region nicht unbedingt optimal, weil die Verbindung häufig erst über Hamburg läuft. Polizeihauptkommissar Thomas Satzel empfiehlt den Wentorfern, die Nummer der hiesigen Polizeistation 72978047 zu speichern. Eine automatische Weiterleitung nach Reinbek ist gesichert.

Termin beim Facharzt über KVSH

Die Krankenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein (KVSH) berichtet, dass ihre Dienste im ersten Quartal 2016 mit 30 Anrufen am Tag nur selten in Anspruch genommen worden seien. Wer dringend einen Termin beim Facharzt braucht, kann sich an die KVSH wenden (wir berichteten). Hier die Telefonnummer: 04551 30 40 49 31

Ehrung für 143 Helfer

Am 22. März besuchte Ministerpräsident Torsten Albig die Erstaufnahmeunterkunft im ehemaligen Internat in der Golfstraße. Bei den 143 ehrenamtlichen Helfern um den „Runden Tisch Asyl“ bedankte er sich für ihren Einsatz und überreichte ihnen die Anstecknadel des Landes „Helfende Hände“.

Klavierkonzert mit Katharina Bertram

Musik und Texte in der Wentorfer Kulturwoche am Donnerstag, dem 23. Juni 2016, 20 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3. Die Pianistin Katharina Bertram spielt Werke von Beethoven, Chopin und Rachmaninow. Der Theologe Wolfgang Teichert liest dazu passende Texte. Eintritt: 7 Euro, Veranstalter: Bürgerverein Wentorf

Die Chronik „Alte 16“ ist fertig

Der Traditionsverband Panzergrenadierbrigade 16 hat eine Chronik über seine 22-jährige Geschichte und die seiner Mitgliedsverbände veröffentlicht. Das Buch kann über die Buchhandlung Bücherwurm für 19,90 Euro erworben werden.

Ditt & Datt Wentorfs neue Kleiderkammer

Ab 1. Juni kann jedermann in der Kleiderkammer des DRK und des Runden Tisches Asyl (Südring 42) Kleider, aber auch Spielzeug, Bücher, Hausrat und anderes zu kleinen Preisen kaufen. Öffnungszeiten zum Kaufen montags von 15.00-18.00 Uhr, mittwochs von 10.00-12.00 Uhr, am 1. Samstag des Monats von 10.00-12.00 Uhr. Öffnungszeiten für Spendenannahme dienstags von 15.00-20.00 Uhr.



eib-team.de

Hamburg ganz neu sehen: auch nachts um Welten besser



Testen Sie die Brillengläser der nächsten Generation:

- › **kostenlose Augenprüfung** mit dem i.Profiler® von ZEISS
- › **Bildband „100 Dinge in Hamburg“ als Geschenk**
beim Kauf von i.Scription Brillengläsern von ZEISS

 www.sehen-neu-erleben.de

Hofmann Optik + Akustik

21465 Wentorf, Zollstr. 3, 040. 73 93 75 25



Emissionsfrei durch Wentorf

jc – Seit Ende April fährt der Betriebshof emissionsfrei durch Wentorf, zumindest, wenn es um kleinere Transporte oder Kontrollfahrten geht. Mit einer Batterieladung kommt das Fahrzeug 140 km weit, für die Zwecke des Betriebshofs genug, um rechtzeitig wieder an die Ladestation zu kommen. Es ist ein Renault Kangoo Z.E. mit zwei Sitzen und einer großen Ladefläche.



Wird jetzt häufiger auf Wentorfs Straßen zu sehen sein.

Der Listenpreis liegt bei 27.140 Euro. Die Gemeinde musste keinen Cent bezahlen, finanziert wurde es durch 37 Sponsoren, die rund um das Fahrzeug für ihre Firmen Werbung machen dürfen. Zusätzlich konnte die Gemeinde verschiedenste Fördermittel des Landes und des Bundes in Anspruch nehmen. Lediglich die Kosten für die Batteriemiete (86,87 Euro im Monat) und Wartung bleiben bei der Gemeinde. Das Laden an der einzigen

Ladestation Wentorfs, auf dem Gelände von Auto Vorbeck, Südreder 2-4, ist bis auf Weiteres kostenlos, es ist heute noch kein wirtschaftliches Abrechnungssystem bekannt. Eine weitere Ladestation wird das e-werk Sachsenwald in der zweiten Hälfte des Jahres auf dem Parkplatz vor dem Rathaus aufstellen. Darauf können sich die Besitzer von vier weiteren Elektroautos in Wentorf freuen.

Der Wandel der Wentorfer Lohe – Ein Zwischenstand

sku – Die Stiftung Naturschutz stellte als Eigentümerin der Wentorfer Lohe im Jahr 2013 ein Konzept zur Schaffung des „Naturerbes Lohe“ vor. In loser Folge hat WENTORF IM BLICK über die Veränderungen des beliebten Naherholungsgebietes berichtet. Nun ist ein großer Teil der damals beschlossenen Punkte bearbeitet worden. Hier ein kurzer Überblick über die letzten Arbeiten:



Die Panzerwaschanlage dient nun als Infozentrum und Parkplatz

Im Spätsommer letzten Jahres begannen die Umbauarbeiten der ehemaligen Panzerwaschanlage zu einem Parkplatz, um die teilweise katastrophale Parksituation auf der Zufahrt in die Lohe zu entschärfen. Dies ist nur teilweise geglückt, so dass Anfang Mai ein Halteverbot rechts auf der Zufahrtsstraße zur Lohe eingerichtet wurde.

Bürgerworkshops zur Entwicklung des Areals eine gewerbliche Nutzung explizit ausgeschlossen wurde. Diesen Problemen geht die Stiftung nur nachrangig nach, stattdessen konzentriert man sich lieber auf die Umwandlung der Landschaft. Erstmals wurde am Himmelfahrt- und Pfingstwochenende das Gelände durch einen Sicherheitsdienst bestreift, da es in der Vergangenheit zu ausgelassenen Partys mit erhöhtem Müllaufkommen kam. Der Vandalismus an den zahlreich aufgestellten Verbotsschildern zeigt, dass die Nutzer der Lohe mit den vorgegebenen Regeln nicht einverstanden sind.

Weiterhin wurde in der zweiten Jahreshälfte 2015 ein Hundeauslauf in der Nähe des Eingangs in Wentorf errichtet. Dieser wird nach unseren Beobachtungen aber nur teilweise angenommen, die Anzahl nicht angeleinter Hunde im Gelände hat nicht abgenommen. Ebenso findet die Nutzung der Lohe durch „Gassi-Services“ und Hundeschulen weiterhin statt, obwohl in den

wl – Nach über 30 Jahren Dienstzeit am Gymnasium Wentorf hat es Jan Andersen geschafft. Er ist seit Februar 2016 neuer Schulleiter. Und er hat mit 63 Jahren noch viel vor mit seiner geliebten Schule. Da dürfen sich die 1.200 Schülerinnen und Schüler samt ihren 82 aktiven Lehrkräften auf eine ereignisreiche Zukunft am Hohlen Weg freuen.



Schulleiter Jan Andersen

Veränderungen des Unterrichtsrhythmus von 45 Minuten auf 60 oder sogar auf 90 Minuten soll es spätestens zum 1. Halbjahr 2017 geben. Jan Andersen betont, dass die verlängerten Unterrichtszeiten sehr sensibel in den Schulkonferenzen diskutiert werden.

In der Zwischenzeit wird die Kooperation mit der Gemeinschaftsschule stehen. Die Verträge sind fertig, die Politik muss nur noch zustimmen.

Vom Ministerium kommen zusätzliche Anforderungen zu pädagogischen Projekten für lernschwächere Schüler. Auch die Umstellung von bislang geltenden Lehrplänen zu abschlussbezogenen "Fachanforderungen" verschiedener Lehrfächer steht auf der Agenda. Es gibt also noch viel zu tun für Jan Andersen.

Interessante Zukunftsprojekte stehen an

Jan Andersen, dessen Lehrfächer Geschichte und Deutsch sind, wird kaum noch die Zeit finden, den Unterricht selbst zu führen, denn diverse Projekte warten am Gymnasium auf ihre Umsetzung. Bis zum Jahr 2018 sollen alle Klassenzimmer mit modernsten digitalen Smartboards ausgerüstet sein. Zurzeit sind schon zwei Drittel der Räume damit belegt. "Wir möchten doch nicht, dass die zu uns kommenden Grundschüler aus ihrem digitalen Schulalltag ins Zeitalter der Schiefertafel zurückfallen", meint Jan Andersen.



Trost wächst dort, wo Trauer ein Zuhause hat.

Hier sind Sie dem nah, der nicht mehr da ist: Unseren Abschiedsraum, die Traueroase in Wentorf, gestalten wir ganz nach Ihren Wünschen. Und schenken Ihnen so Ruhe und Zeit für ein letztes Lebwohl – Tag und Nacht.

Bergedorf
Wentorfer Str. 2-4
Wentorf
Sollredder 7
Reinbek
Bahnhofstr.1
www.ollrogge.de



Rufen Sie uns an, wenn Sie uns brauchen –
Tag und Nacht: 040 / 721 30 12

COMPUTER-SERVICE GROHN

Ihr IT-Spezialist aus Wentorf

- ➔ PC- & Notebook-Service
- ➔ Internet, DSL, UMTS
- ➔ Netzwerk, LAN, WLAN
- ➔ Anwenderschulung E-Mail, PC-Grundlagen, Internet
- ➔ An- und Verkauf gebrauchter Hard- und Software



040 - 72 54 50 40
kontakt@g-com-wentorf.de

www.g-com-wentorf.de

Microsoft

Dat Wendörp keen Geld mehr hett, dat weet jee-den nu all. Binnen in de oole School süht dat ja nu wedder schier ut. De Footboden, de Wandfarv, de Gardiens. Ok de niege Döör is wunnerbor. Nu köönt mehr Lüüd bi Veranstalten den Vördreger sehn. Schön is dat.

Man buten, buten is dat en schedderigen Anblick. Un ik heff leest, dat dat ok so blieven sall. Op dat Bild hier is dat ja dröög, man wenn dat wedder mal regen deit, denn kannst hier blots mit Gummistebel dörchkamen.

Dat weer doch ok ne Saak, un de is gornich düür, einfach den ganzen Platz'n beeten utbuddeln, Folie rinpacken un denn töven bit de Regen kümmt. Ja, un en poor Forellen mööt ok noch köfft warden. Denn harrn wi en Angeldiek merrn in't Döör.

Wer hett dat all. En Wettangeln weer denn de Attraktschoon to de 800-Johr-Fieer.



Jedeem, de angeln will, betahlt 'n poor Euros dorför un denn hett Wendörp wedder Geld in de Kass.

So eenfach is dat.

Heinrich Querfurt

feiern im oxhoft weinlager



planen Sie Ihre eigene kleine feier im oxhoft weinlager im herzen von wentorf

zum beispiel für 30 personen:
4 handgemachte tapas, schinken, käse, brot & snacks, begrüßungssekt, 3 weissweine, 3 rotweine für 45 € pro person.

oxhoft
weinhandel ...

765 00 615 www.oxhoft.de

hauptstraße 6e | 21465 wentorf

di.-do. 14.30-18.30 uhr | fr. 10-18.30 uhr | sa. 10-14 uhr

Unser neuer Mitarbeiter!

RICOH
imagine. change.



Hochwertige Digitaldrucke

- nicht nur für Kleinstauflagen

www.dsndruck.de

Druck Service Nord GmbH
Hamburger Landstr. 30
21465 Wentorf

Telefon 0 40 / 7 20 98 46
E-Mail info@dsndruck.de



Wentorf: Mit Sicherheit an erster Stelle

jc – Die von der Polizeidirektion Ratzeburg veröffentlichte Grafik belegt es: Von den uns umgebenden Gemeinden ist Wentorf der sicherste Wohnort. Nach 610 gemeldeten Straftaten im vergangenen Jahr folgt Barsbüttel mit 750, Glinde mit 940, Reinbek mit 1475. Selbst wenn man die Häufigkeitszahl (s. unten) zu Grunde legt, bleibt Wentorf an der Spitze.



Polizeihauptkommissar
Thomas Satzel

Sieben Polizisten in Wentorf und 23 in Reinbek sorgen für Sicherheit in unserem Wohnort. Doch was bedeutet Sicherheit im Einzelnen? Wir baten Polizeihauptkommissar Thomas Satzel, Leiter der hiesigen Polizeistation, um einige Daten aus der Wentorfer Kriminalstatistik des Vorjahres zu nennen, um ein Gefühl dafür zu bekommen.

In der Kriminalstatistik wird gern die Häufigkeitszahl in Städten und Kommunen verglichen. Dabei werden die Straftaten in einer Kommune auf 100.000 Einwohner hochgerechnet. In Wentorf lag die Zahl bei vergleichsweise niedrigen 4.968 (Reinbek 5.522) und ist im Laufe der Jahre kontinuierlich gesunken. Von den 2015 aufgenommenen 610 Straftaten wurden 188 aufgeklärt, die Aufklärungsquote lag damit bei 30,8% (im Kreis bei 44,7%).

Wohnungseinbrüche: 57 Einbrüche wurden aufgenommen, davon 22 Einbruchsversuche. Tatsächlich eingebrochen wurde also in 35 Fällen. Die Aufklärungsquote lag bei 7%. Gegenüber 2014 mit 16 Einbrüchen war die Zahl erheblich gestiegen, 2009 waren es jedoch schon 62 Einbrüche. Die Zahl der Einbruchsversuche steigt in den letzten Jahren, ein Zeichen, dass die Einwohner mehr Vorsorge treffen.

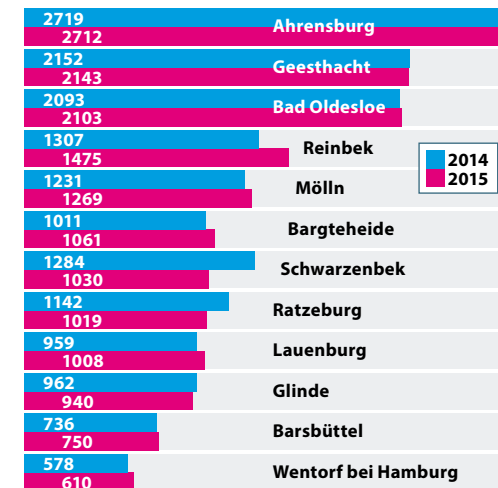
Rohheitsdelikte (Nachstellungen, Nötigung, Körperverletzung, häusliche Gewalt) wurden 42-mal angezeigt, 39 davon (92%) aufgeklärt.

Fahrraddiebstahl wurde 49-mal gemeldet. Die Aufklärungsquote lag bei null. Die in der Regel

hochwertigen Räder werden über nicht definierte Plätze in Bergedorf oder Hamburg verschoben. Die Polizei rät, neben der vom ADFC propagierten Codierung, sich die Rahmennummer zu notieren. Nur damit können wiedergefundene Fahrräder ihrem Besitzer zurückgegeben werden.

Autodiebstahl: 16 Diebstähle wurden gemeldet, ein Fahrzeug wurde wieder aufgefunden.

Autoaufbrüche: Aufbrüche wurden 54 gemeldet, hauptsächlich wurden Airbags und Navigationsgeräte gestohlen, 23-mal wurden im Außenbereich der Autos teure Spiegel und Spiegelgläser entwendet. Die Dunkelziffer liegt vermutlich deutlich höher.



Anzahl der Straftaten in unserer Umgebung

Ladendiebstahl: 19 Fälle wurden bekannt, 17 Fälle wurden aufgeklärt, häufig durch Hilfe der Angestellten oder Zeugen.

Taschendiebstahl: Mit 34 gemeldeten Fällen ist die Zahl deutlich gestiegen, 2014 waren es noch 10. Allzu häufig werden Handtaschen unbedacht im Einkaufswagen liegen gelassen.



Stöckenhoop 16, 21465 Wentorf

Bei Teppich Knutzen, weisses Haus mit roten Fenstern, direkt hinter der Waschanlage

Copy Shop

Schwarz / weiß Kopien - ab 3 Cent
Farbkopien - ab 50 Cent

Wir liefern auch

Toner, Kartuschen, Tintenpatronen, Farbbänder

Für:

HP - Canon - Lexmark - Epson - Oki - Toshiba - Xerox - Minolta - Sharp -
Infotec - Brother - Kyocera - Ricoh - Panasonic - Olivetti - Lanier - Nashuatec

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Tel.: 040 - 7200970 Fax: 040 - 72009716

Für Wärme und Wellness zu Hause.

OLAF CORDES
Sanitärtechnik und Heizungsinstallation

Bäder
Heizungen
Solar
Wartungen
Gutachten

Berliner Landstraße 21 | 21465 Wentorf | Telefon: 040 729 770 47

Integration – eine Herausforderung für Wentorf

ez – Wie schafft man ein reibungsloses Zusammenleben von 120 Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen mit den Wentorfern? Diese neue Herausforderung wurde in Wentorf frühzeitig erkannt und gemeinsam von ehrenamtlichen Helfern des Runden Tisch Asyl, den Kommunalpolitikern und der Verwaltung angenommen. Damit alles in geordneten Bahnen verläuft, genehmigte die Gemeindevertretung dafür die Bezahlung eines Sozialarbeiters. Diese Aufgabe übernahm Stefan Jenkel, der ab Juli 2015 im Auftrag der Gemeinde bei der AWO angestellt ist. Ihn befragte WiB in seinem Büro in der ehemaligen Fritz-Specht-Schule über seine Arbeit.



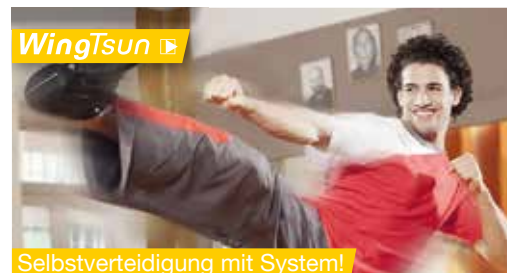
Stefan Jenkel

Unserer Frage, wozu brauchen wir einen Sozialarbeiter für die Flüchtlinge, folgte eine überraschende Antwort. „Ich verstehe mich nicht zwingend als ‚Sozialarbeiter‘, sondern eher als Betreuer/Begleiter von Asylsuchenden und Flüchtlingen.“ Damit war gesagt, dass er die Integration der Schutzsuchenden als zweiseitige Aufgabe versteht. Wer verlangt, dass Schutzsuchende sich bei uns integrieren, sollte ihnen dabei helfen, mindestens aber dafür bereit sein. Die 120 Bewohner, die Stefan Jenkel in den Unterkünften am Südring und am Fritz-Specht-Weg betreut, bemühen sich alle, sich in unsere Gesellschaft zu integrieren. Und die in Wentorf lebendige Willkommenskultur ist dabei eine gerne angenommene Hilfe.

„Meine Aufgabe sehe ich in erster Linie, als ein für alle verfügbarer Ansprechpartner und Koordinator da zu sein“, sagt Stefan Jenkel. „Daneben helfe ich bei Behördengängen und Arztbesuchen. Erst danach bin ich ab und zu auch als ‚Ordnungshüter‘ tätig.“ Bis auf einen schnell beigelegten internen Streit gab es bisher keine ernsthaften Schwierigkeiten, obwohl das dauernde Zusammenleben von sechs jun-

gen Männern in einem Raum nicht einfach ist. „Übergriffe auf Frauen sind nicht vorgekommen und wird es auch nicht geben“, sagt Stefan Jenkel, „denn ausnahmslos allen Bewohnern sind derartig primitive Verhaltensmuster fremd und werden von ihnen verabscheut. Darüber hinaus haben viele von ihnen in der Heimat Frau und Kinder.“ Aus der Nachbarschaft gab es bisher nur eine einzige Lärmbeschwerde, die schnell geschlichtet wurde. Als Koordinator ist Stefan Jenkel gefragt, bei der Administration der Patenschaften von Wentorfern für Flüchtlinge, der Vermittlung in Wentorfer Organisationen und, ganz aktuell, bei der Verbesserung der Außenanlagen in der Unterkunft am Südring.

Was wünscht sich Stefan Jenkel für seine Tätigkeit? „Ganz einfach: Dass sich meine Schutzsuchenden erfolgreich integrieren und die Kriege als Ursachen der Flucht aufgehört haben.“ Wir haben den richtigen Mann am richtigen Ort.



WingTsun ▶

Selbstverteidigung mit System!



KIDS WingTsun ▶

Sicherheit für Kinder

EWTO WingTsun-Schule Wentorf
Sifu Frank Schiebel

Tel.: 0177 - 23 62 47 9 | info@wt-wentorf.de | www.wt-wentorf.de

Wentorf b. Hamburg, Hauptstraße 1
Telefon 040 - 729 779 50

Schwarzenbek, Bismarckstraße 9b

Telefon 0 41 51 - 53 42

Kompetenz
& Erfahrung
seit 1976:
Pflege und mehr...!



- Häusliche Pflege
- Haus-Notruf
- Pflegenotdienst
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung & Betreuung
- Essen auf Rädern

**DER IMMOBILIENMAKLER
MIT DEM PLUS AN HANDWERK**

**VERKAUFEN
VERMIETEN
SANIEREN
BAUEN**

TELEFON 040 - 897258610
EMAIL INFO@DASHAUSUNDCO.DE



Yamani: „Mutter mit Kind“



Jamal Yamani

ez – Der Wentorfer Jalal Yamani ist ein Multitalent. Er wurde 1953 in Damaskus geboren und ist dort zur Schule gegangen. Zunächst mit seinen syrischen Eltern, später als Kunststudent und Modemacher lebte er in mehreren europäischen Ländern. Seit 45 Jahren wohnt der Unternehmer in Wentorf, seit 2001 betreibt er am Casinopark die Reinigung & Wäscherei als Familienbetrieb und seit Oktober 2015 ist er auch noch ehrenamtlich als Dolmetscher und „Deutschlehrer“ für die Flüchtlinge tätig. Ich traf ihn im Unterrichtsraum der Unterkunft für Asylbewerber am Fritz-Specht-Weg. Er erklärte u. a. den aufmerksamen jungen Männern und einer Frau, dass eine Frau „schön“ sei, ein Mann aber nur „elegant“ sein könne.

WiB: Herr Yamani, wie sind Sie zu diesem Ehrenamt gekommen?

Einem syrischen Flüchtling hatte man gesagt: „Geh zur Reinigung, da ist jemand der syrisch spricht.“ Das sprach sich herum. Als dann die Busse mit Flüchtlingen in die Landesunterkunft kamen, war ich schon als Dolmetscher unverzichtbar. Inzwischen helfe ich beim Übersetzen der Gemeinde, der Polizei, dem Amtsgericht und wo immer einer der Flüchtlinge mich braucht.

Mit welchen Sprachen können sie Flüchtlingen aus welchen Ländern helfen?

Mit meinem in Syrien erlernten Arabisch kann ich Menschen aus Marokko bis zum Irak helfen. Mein Französisch, Tschechisch und Russisch sind hier selten gefragt.

Wer hatte Ihre Hilfe besonders nötig?

Ahmad Al-Nayef. Er wurde in Damaskus bei einem Bombenangriff so schwer verletzt, dass ihm ein Fuß amputiert werden musste. Wir haben im Boberger Krankenhaus gefragt, ob sie die aus der Notoperation entstandenen Folgeschäden reparieren und eine Prothese besorgen können. Dafür versuchen wir, über das Gesundheitsamt in Geesthacht einen Kostenträger zu finden. Nun warten wir schon seit zwei Monaten auf einen Bescheid.

Was ist bisher Ihr größter Erfolg?

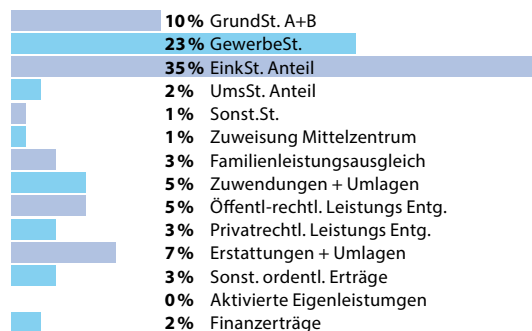
Dass ich bei der Erstaufnahme so vielen Menschen helfen konnte. Dass ich weiterhin unseren Flüchtlingen die deutsche Sprache mit Humor näherbringen kann. Dass inzwischen so viele Flüchtlinge meine Smartphone-Nummer gespeichert haben und nicht zögern, mir aus dem Supermarkt ein Foto zu mailen, damit ich entscheide, was sie kaufen sollen.

Sie sind auch Künstler. Wie verarbeiten Sie Ihre Erlebnisse mit den Flüchtlingen in Ihren Bildern?

Das kann man in der diesjährigen Kulturwoche sehen, wenn ich meine Bilder in der Kirche ausstelle. Dort sehen Sie eine Straße voller böser Geister. Eine gestrandete Frau sitzt neben einem Boot, aber sie weiß nicht, wohin sie gehen kann. Eine sorgenvolle Frau beugt sich über das Baby an ihrer Brust. Ich zeige die Bedrücktheit der Menschen, die nicht wissen, wie es weitergehen soll.

ez – Auch nach vier Klausurtagungen haben der Finanzausschuss und die Fraktionsvorsitzenden es nicht geschafft, für 2016 einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Deswegen wird Wentorf voraussichtlich bis September mit einem Nothaushalt regiert. Ursache hierfür sind sich ständig verschlechternde Einnahmen, wofür Kürzungen bei den Ausgaben gefunden werden müssen. Seit 2014 hat sich das Jahresergebnis von knapp 2 Mio. Euro Überschuss in ein 2 Mio. Euro Defizit verwandelt. Wie lässt sich das erklären?

Trotz der vorläufigen Zahlen sind anhand der Grafiken bei den Einnahmen und Ausgaben deutliche Tendenzen zu erkennen.

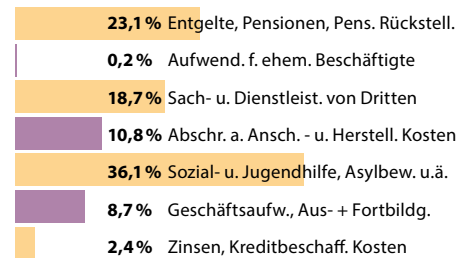


Grafik 1: Erwartete Einnahmen

Wentorf lebt zu 75 % von seinen Steuern. Etwa 35% aller Einnahmen liefert der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, 23% die Gewerbesteuer und 10% der Gemeindeanteil der Umsatzsteuer. Die restlichen 32% verteilen sich auf 11 Posten zwischen 1 und 7%. Die Gewerbesteuer ist seit 2011 von rund 7 Mio. Euro auf neu geschätzte 4 Mio. Euro für 2016 weggebrochen, womit ihr Anteil weiter von 23 auf unter 20% fällt. 55% der Gewerbesteuereinnahmen zahlen zwei Großbetriebe. 784 von insgesamt 1013 Betrieben zahlen nichts, weil ihr Umsatz unter dem Freibetrag liegt.

Der Anteil der Einkommensteuer geht trotz vieler Neubauten seit 2015 leicht zurück. Noch stärker als die gegenüber 2015 um 18% geringere Gewerbesteuer tragen die um 1,5 Mio. Euro geringeren Erträge aus dem Vermögensabgang sowie die um 0,6 Mio. Euro geringeren Zuwendungen und Umlagen vom Land und Kreis zu den Verlusten bei. Aber nur über die Gewerbesteuer kann die Gemeinde selbst entscheiden.

Die fast ausgeglichene Ausgabenseite zeigt, dass unsere Gemeindevertreter sparsam mit ihren



Grafik 2: Geplante Ausgaben

Mitteln umgehen. Von den geplanten Ausgaben entfallen rund 36% auf Sozialleistungen, 23% auf Personalkosten, 19% auf die Bezahlung von Sach- und Dienstleistungen und 11% auf Abschreibungen des Anlagevermögens. 9% werden für Geschäftsaufwendungen u.ä. und 2% für Kreditbeschaffung und Zinsen ausgegeben.

Schon im Haushaltsplan 2015 wurde auf negative Jahresergebnisse ab 2016 und auf die ungünstige Zusammensetzung der Einnahmequellen hingewiesen. Für 2015 konnte ein Verlust noch durch den Verkauf des alten Grundschulgeländes vermieden werden. Um die im Jahresergebnis 2016 nun fehlenden 2 Mio. Euro auszugleichen, hat die Verwaltung den Politikern eine Liste von Prüfaufträgen für Kürzungen aller Art vorgelegt. Davon zielt lediglich der Auftrag, die Bereitstellung von Gewerbeflächen zu prüfen, auf die Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen. Wentorf fehlen zahlungskräftige Gewerbebetriebe und Flächen zur Gewerbeansiedlung. Aber die jetzt geplante drastische Anhebung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuern ist eine Notmaßnahme, die zusätzliche Gewerbebetriebe eher abschrecken wird.

jc – Schon Ende 2013 wurde uns auf der Einwohnerversammlung angekündigt, dass die Rücklagen der Gemeinde allmählich aufgezehrt sein würden, für das Jahr 2016 prophezeite die damalige Kämmerin Jacqueline Büttner ein Defizit von 1,99 Mio. In vier nichtöffentlichen Klausurtagungen dieses Jahres beriet der Finanzausschuss gemeinsam mit dem Ältestenrat (den Fraktionsvorsitzenden aller Parteien), wie das aktuell zu erwartende Defizit auf ein akzeptables Maß zu drücken wäre. Die daraus folgenden Sparmaßnahmen, die dem Finanzausschuss zur Sitzung am 11. Februar vorgeschlagen wurden (wir berichteten), hatten viele Bürger und Institutionen erregt. Projekte sollten gestrichen oder verschoben, Zuschüsse reduziert oder gestrichen werden. Beispielhaft hatten wir über mögliche Konsequenzen beim SC Wentorf in derselben Ausgabe berichtet.

Doch es wird noch schlimmer. Mitte April musste die Gemeinde zur Kenntnis nehmen, dass die Gewerbesteuereinnahmen um 650.000 Euro niedriger liegen als erwartet. Das Haushaltsdefizit liegt damit aktuell bei 1,95 Mio. Einer der großen Gewerbesteuerzahler hatte einen kräftigen Umsatzeinbruch zu verzeichnen. Die Fraktionen sind jetzt aufgefordert, weitere Streichungen, weitere Sparmaßnahmen vorzuschlagen.

Warum werden eigentlich die Bürger in diesen Prozess nicht eingebunden? Schon Ende 2007 hatte Bürgermeister Matthias Heidelberg angefragt, über die Einführung eines Bürgerhaushalts zu beraten. Damals wollte man die Einführung der neuen Buchführung, der Doppik, erst abwarten, die Beratungen in die nächste Legislaturperiode verschieben. Die Chance wurde verpasst, inzwischen haben wir die übernächste Legislaturperiode. Jetzt wäre es an der Zeit gewesen, die Meinung der Bürger in die Beratungen um den Haushalt einzubeziehen. Überall in Europa wird mit Erfolg das Instrument des Bürgerhaushalts eingesetzt. Es schafft Vertrauen bei den Bürgern, befähigt zu Verständnis für die Entscheidungen, fördert das politische Verständnis und bringt schließlich den Politikern wertvolle Vorschläge und Hinweise.

Auf www.buergerhaushalt.org wird ausführlich darüber informiert. In Schleswig-Holstein haben Norderstedt und Henstedt-Ulzburg den Bürgerhaushalt bereits eingeführt, Schwarzenbek debattiert gerade darüber. Wikipedia benennt beispielhaft 30 Kommunen in Deutschland, die das Instrument regelmäßig oder sporadisch nutzen.

Die DHL Packstation

jc – Seit 2002 stellt die Deutsche Post überall sog. Packstationen auf, Mitte 2015 waren es bundesweit bereits über 3.000. Auch in Wentorf steht eine, in der Hamburger Landstraße 23, rechts neben der HEM-Tankstelle. Angemeldete Kunden können dort ihre Pakete versenden oder empfangen.



Die Packstation in der Hamburger Landstraße

Aber auch nicht angemeldete Kunden müssen seit geraumer Zeit ihr Paket dort abholen, wenn sie bei Anlieferung nicht zu Hause waren. Sie finden in ihrem Briefkasten eine gelb-weiße Karte, auf der angekreuzt wurde, ob das Paket von einer Poststelle oder von einer Packstation abgeholt werden muss. Die Karte enthält einen Barcode, der vor den Scanner gehalten werden soll. Danach wird man aufgefordert, den Vor- und Nachnamen des Empfängers (der nicht identisch sein muss

mit dem Abholer) einzugeben, schließlich muss man mit der Fingerspitze auf dem Bildschirm unterschreiben. Die Unterschrift kann man auf der Glasscheibe allerdings nicht lesen, trotzdem muss man sie noch bestätigen! Danach noch ein Druck auf den angezeigten Knopf ÖFFNEN; irgendwo in der Anlage knackt es leise, die Tür zum ersehnten Paket hat sich geöffnet.

jc – Im Liegenschaftsausschuss am 3. März hatten die Grünen angefragt, ob in Anbetracht der schlechten Straßenverhältnisse im Reinbeker Weg nicht 30 km/h eingerichtet werden könne. Schon am 24. März standen die Schilder am Straßenrand. Und am 18. April wurden die Schlaglöcher mit Kaltasphalt verfüllt, wie es in der Fachsprache heißt. Für den Reinbeker Weg, die Landesstraße L 222, ist der Landesbetrieb Straßenbau in Lübeck verantwortlich, er veranlasst die Maßnahmen und er trägt die Kosten.



Reinbeker Weg: Seit dem 24.03.16 nur noch 30 km/h

zuschließen, in der neben der Kostenverteilung geregelt ist, dass die Gemeinde die Maßnahme vorbereitet und durchführt. Der Abschluss dieser Vereinbarung steht kurz bevor. Das Land hat inzwischen signalisiert, sich an den Kosten zu beteiligen.“

Karsten Feldt, Hauptamtsleiter im Wentorfer Rathaus, ist überrascht zu hören, dass „ein Abschluss kurz bevorsteht“, da neben der Regelung der Finanzierung noch über eine Reihe bestimmter Sachverhalte abgestimmt werden muss. Mit einem Baubeginn ist aus seiner Sicht nicht vor Mitte 2017 zu rechnen.

Doch kommt endlich Bewegung in die Geschichte „Instandsetzung Reinbeker Weg“? Auf Nachfrage beim Landesbetrieb hörten wir, dass es sich „bei dieser Gemeinschaftsmaßnahme um ein Projekt handelt, bei dem die Gemeinde u.a. die Oberflächenentwässerung erneuern möchte und das Land sich an der Erneuerung der Fahrbahndecke beteiligt. Die Gemeinde Wentorf und der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein sind dabei, eine Planungs- und Baudurchführungsvereinbarung ab-

wl – In unserer Ausgabe 09/2015 schlugen wir den Politikern in einem offenen Brief vor, das sog. Bürgerinformationssystem der Gemeinde zu modernisieren. U. a. war unser Wunsch, dass die Ausschussberichte in allgemeinverständlicher Form mit dem Abstimmungsverhalten auf der Startseite der Gemeinde-Website platziert werden. Gut fänden wir auch, wenn es künftig eine Online-Mängelmeldung gäbe. Außerdem würden wir begrüßen, wenn der Bürgermeister regelmäßig einen Report nach dem Vorbild der Stadt Reinbek veröffentlicht.

Was ist nun aus all diesen Themen geworden? Außer Beifallsbekundungen für gute Ideen: NICHTS!

Und warum ist seitens der Politik NICHTS passiert? Weil trotz unserer Nachfragen in den Parteifractionen die Vorschläge als unwichtig angesehen wurden? Sind sie deshalb auch nicht in die Ausschüsse gelangt?

Mit politisch bekannten Aussagen wie: „ist zwar gut, aber zu teuer“ oder „dafür haben wir keine Zeit und kein Personal“ und natürlich auch „wir haben wichtigere Themen zu erledigen“, gab es bis auf die FDP nur Ausredefloskeln von den Parteien.

Hören wir nicht von unseren gewählten Volksvertretern allzu oft, dass der Bürger aktiv die Kommunalpolitik mitgestalten soll? Genau das hatten wir vorgehabt!

Liebe Politiker: „Die Vorschläge waren doch wirklich recht simpel und bestimmt nicht unrealistisch. Dass Sie uns darauf keine Lösung präsentieren können oder wollen, finden wir einfach nur schade. Wir fragen uns, warum Impulse von Außen keinen Einlass in Ihre Gremien finden.“

Wir meinen: so geht bürgernahe Kommunalpolitik nicht!

Itzehoer
Versicherungen

Norddeutsch statt Fachchinesisch

GeneralAgentur Tanja Wulf
Zollstr. 11a, 21465 Wentorf,
Tel. 040 51327760
wulf@itzehoer-vl.de

Jetzt alle Vorteile nutzen!

... und gut. ✓

Neueröffnung

Praxisgemeinschaft Zwischen den Toren

Zwischen den Toren 1
PhysioTherapie | ergo therapie | Logopädie
Gesundheits- und Ernährungsberatung
Tel. 18 23 62 62
www.wentorf-praxis.de

Foto: Lichtbildstudio Wohltorf

Ihre Wentorfer Apotheken

RATS-APOTHEKE
www.rats-apotheke-wentorf.de

Hauptstraße 2-4
Tel. 040 - 720 12 08 • Fax. 040 - 720 86 33
21465 Wentorf

NEUE APOTHEKE
im Casino Park Center

Am CasinoPark 14
Tel. 040 - 720 23 60 • Fax. 040 - 729 77 59
21465 Wentorf

Sommertheater: „Eine Ortsverwaltung auf Abwegen“

PM/jr – Unter der Regie von Wolfgang Snijders inszeniert die Wentorfer Bühne eine Komödie in drei Akten von Uschi Schilling. „Eine Ortsverwaltung auf Abwegen“ zeigt die liebenswerten Schwächen der Beteiligten.

In einer kleinen Ortsverwaltung geht es drunter und drüber. Bei dem Totalausfall eines Computers kommt nicht nur der unqualifizierte Techniker Winzig (Felix Martin) ins Schwitzen, auch der katholische Pfarrer (Dierk Berger) des Dorfes hat so seine Nöte. Als dann noch der neue arrogante Leiter Vincent Baum (Torsten Preiß) sein Amt übernimmt, haben die Damen im Büro (Gabriele Cohn, Nevenka Erdmann, Ute Brügge) nichts mehr zu lachen, da der neue Chef alles daransetzt, sie loszuwerden. Doch bevor es so weit kommt, wird den Damen ein Trumpf in die Hände gespielt, der für „Bäumchen“ eine schicksalhafte Wendung bringen wird.



Letzte Proben vor dem Sommer

Der Vorverkauf startet am Samstag, 14.05.2016. Die Termine sind: Freitag, 10.06. und Samstag, 11.06., Beginn je 20 Uhr, Sonntag, 12.06. um 18 Uhr sowie im Rahmen der 10. Wentorfer Kulturwoche Samstag, 18.06. um 20 Uhr und Sonntag, 19.06. um 18 Uhr, jeweils in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höhen 3.

Der Eintritt kostet 5 Euro. Neben der offiziellen Vorverkaufsstelle im EDEKA Markt Snijders Wentorf bietet die Wentorfer Bühne auch Online-Reservierung mit Abholung an der Abendkasse unter: info@wentorfer-buehne.de sowie die telefonische Kartenvorbestellung 0176 52 84 64 40 an. Bitte die Karten jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abholen.

SERVICE RUND UM HIFI & TV

Beratung und Planung; Lieferung, Installation und Montage

Multiroom-Systeme

Reparatur und Wartung aller TV- und HiFi-Geräte durch die hauseigene MEISTERWERKSTATT

Digital TV über Sat, Kabel oder Antenne: Einzelanschluss und Mehrteilnehmeranlagen

Finanzierung

HASS TV + HIFI.

Hauptstr. 8 · 21465 Wentorf bei HH
040 - 720 25 04 · www.HASS-TV.de

Wir sind für Sie da!

- freundliche und kompetente Beratung
- exzellenter Service
- hochwertige Produkte
- große Auswahl

Testen Sie uns!



www.firststop.de

Reifendienst Schmidt GmbH & Co. KG
Auf dem Ralande 14, 21465 Wentorf
Tel. 040 / 72 91 95 33



Fest am Rathaus – Wentorf feiert

jc – Rettet das Rathausfest, hieß es 2012. Weil die Gemeindevertretung das seit vielen Jahren beliebte Rathausfest im Jahr zuvor wegen knapper Kassen hatte ausfallen lassen und auch für 2012 kein Budget freigegeben hatte, sorgte damals eine Privatinitiative dafür, dass die Tradition mit Unterstützung vieler Sponsoren aus Wirtschaft und Verbänden unter dem neuen Namen „Fest am Rathaus“ wieder aufgenommen werden konnte.

Am 11. und 12. Juni 2016 findet das Fest am Rathaus das fünfte Mal statt. Dass den Organisatoren um Josef Wittmann und Harald Müller ein erfolgreiches Konzept gelungen ist, mag nebenstehendes Foto vom vergangenen Jahr zeigen.

Auch in diesem Jahr wird am Samstag, von 18 bis 24 Uhr, und am Sonntag, von 11 bis 14 Uhr, für gute Stimmung gesorgt werden. Mit viel Musik, abwechslungsreicher Gastronomie, einer großen Tombola, einem Schlussfeuerwerk, Live Jazzmusik zum Ausklingen am Sonntag, kann man reich-



So sah's 2015 aus

lich Abwechslung erwarten. Sollte es an diesen Tagen regnen, wird die Stimmung nicht verdorben, dafür sorgt ein großes Festzelt. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Finanziert wird das Fest durch Sponsoren aus der Wentorfer Wirtschaft, dem Losverkauf und den von den Geschäftsleuten gespendeten Gewinnen.

BESTATTUNGEN **E. LEVERENZ** GMBH
BESTATTUNGEN SEIT ÜBER 70 JAHREN

VERTRAUEN SIE UNS.
ENNE LEVERENZ · MICHAEL KRÜGER · WALTER LEVERENZ

REINBEKER WEG 13 · MOORKÖPPEL 14
21465 WENTORF

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA
730 28 00

Auto-Vorbeck Ihr Servicepartner ohne Markenvertragsbindung

Günstige Sommerreifen inkl. Montage innerhalb von 24 Stunden!

Auto-Vorbeck

PRESSO
AUTOTEILE

Vorbeck-Versicherung-Service

point S

TÜV NORD
Mobilität

Auto-Vorbeck GmbH, Südreder 2-4, 21465 Wentorf bei Hamburg,
Tel. 040 - 79 00 79 - 0, www.auto-vorbeck.de

jc – Im Juni ist es wieder so weit. Vom 17.6. bis 26.6. gibt es überall in Wentorf Kultur. Vorab werden die Organisatoren am 11. Juni von 10 bis 12 Uhr mit einem Info-Stand aufzeigen, was die Besucher in der darauffolgenden Woche erwartet. Man kann sich dort auch schon für einzelne Workshops anmelden, aber auch „Zeitspenden“ von Teilnehmern der Kulturwoche gewinnen.



Gemälde von Künstler Hjar Issa (Ausschnitt)

„Frei Malen“ kann er arbeiten, ebenso im Garten seiner Patin Marion Hauke in Büchen. Jalal Yamani (62) kommt aus Syrien. Nach einer langen Odyssee durch Europa und der Ausübung vieler Berufe lebt er seit 45 Jahren in Wentorf. Sein Sujet wird geprägt durch Motive aus der alten Heimat.

Für die Kulturwoche haben die Organisatoren ein umfangreiches

Programms vorbereitet, das sich über ganz Wentorf erstreckt. Mit der Kunst auf der Wäscheleine, nächtlichen Cocktails im Garten, Kunstgeschichte Wentorfs, Kunstaussstellungen an verschiedenen Orten, Märchenerzählungen, Musikveranstaltungen, Tanzen und Tanzen lernen, Theater, Puppentheater, Open Air Kino, Workshops wie Fotografieren für Kinder, Malen mit Kindern, Spielen mit Masken, Töpferei, wird ein breites Spektrum angeboten. Näheres kann man erfahren auf dem Infostand am 11.6. (s. oben) oder auf www.wentorfer-kulturwoche.de

Mit einer Vernissage am 17. Juni um 19 Uhr im Gemeindehaus der Martin Luther-Kirche, Waldweg 1, wird eine Bilderausstellung eröffnet, an der erstmalig auch Künstler aus Syrien und Eritrea teilnehmen. Hjar Issa (45), erfolgreicher, vielseitiger Künstler in Syrien, ist von den Erlebnissen in seiner Heimat und der Flucht stark traumatisiert, was in den Bildern der Ausstellung deutlich zum Ausdruck kommt. Khaled Abdul Kader (29) kommt aus Eritrea. Er hat eine neunmonatige Flucht hinter sich und lebt seit Juni 2015 in Büchen. Im Atelier

Buchhandlung BÜCHERWURM

Bücher - eBooks - Hörbücher - DVDs - Blu-Rays - Geschenke

Alle Artikel des Buchhandels
auch in unserem Online-Store!



Bookworm.de

Zollstr. 7 Casinopark • Fon. 040-72977620 • Fax. 040-72977621 • Info@Bookworm.de • www.Bookworm.de

wl – In einer Demokratie bestimmen die gewählten Abgeordneten im Parlament, was richtig ist und was gemacht wird. Und die Regierung hat deren Beschlüsse umzusetzen und sich das Geld dafür vom Parlament bewilligen zu lassen. Nach diesen Grundsätzen funktioniert auch unsere Gemeinde. Die gewählten Gemeindevertreter bestimmen und die Gemeindeverwaltung führt die Beschlüsse aus. Politischer Kopf der Gemeindevertretung ist der von den Gemeindevertretern gewählte Bürgervorsteher, z. Zt. Andreas Hein. Der Kopf der Verwaltung ist der Bürgermeister, z. Zt. Matthias Heidelberg. Weil der Verwaltungschef viel in der Öffentlichkeit steht und vielleicht auch, weil er von den Bürgern direkt gewählt wird, sehen die Wentorfer in ihm ihren Repräsentanten.

Seine Aufgaben und Befugnisse als Leiter der Gemeindeverwaltung sind in unserem Bundesland im § 55 der Gemeindeordnung (GO) beschrieben. Dort heißt es einleitend: „Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister leitet die Verwaltung der Gemeinde in eigener Zuständigkeit nach den Grundsätzen und Richtlinien der Gemeindevertretung und im Rahmen der von ihr bereitgestellten Mittel.“ Vor allem muss der Bürgermeister darauf achten, dass die Beschlüsse der Gemeindevertretung mit den Verordnungen und Gesetzen im Einklang stehen.

Zugleich ist die Bürgermeisterin, der Bürgermeister Leiter und oberster Vorgesetzter der Gemeindeverwaltung. Das sind in Wentorf derzeit rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Deshalb sollte der Bewerber „die für sein Amt erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde besitzen und über die notwendigen Erfahrungen auf dem Gebiet der gemeindlichen Selbstverwaltung verfügen“. Und natürlich auch oder vor allem ist er der gesetzliche Vertreter der Gemeinde.

Die Amtszeit eines hauptamtlichen Bürgermeisters beträgt erst einmal sechs Jahre und kann danach mittels erneuter Wahl verlängert werden. In dieser Zeit ist sie oder er Beamter auf Zeit.

Theoretisch können sich Bürger ab 18 Jahren aus jedem EU Land zur Wahl aufstellen lassen. Dazu



benötigen sie mindesten 115 wahlberechtigte Bürger als „Unterstützer“. Einfacher, und in der Praxis gewöhnlich angewandt, ist der parteiiche Wahlvorschlag zu einer Kandidatin oder eines Kandidaten. So stellen sich auch beide vorläufige Kandidaten in Wentorf zur kommenden Wahl auf (CDU + Grüne). Dennoch sollte ein Bürgermeister Neutralität zur eigenen Partei während seiner Amtszeit bewahren.

Soll ein Bürgermeister sein Amt politisch ausführen? Warum nicht! Denn welche Aufgaben und Planungen ausgeführt werden, darauf kann der Bürgermeister beratend einwirken. Das ist Politik.

Die Auseinandersetzung über die Gestaltung und Entwicklung der Kommune ist Sache der politischen Gremien und der öffentlichen Diskussion. Der Bürgermeister hat als Verwaltungschef auch die Rolle eines Koordinators. Er hat zwar in der Gemeindevertretung kein Stimmrecht, dennoch gehört er zum politischen Kreis. Seine Aufgabe ist es, die unterschiedlichen Meinungen und Interessen der Gruppierungen zusammenzuführen und die Parteien dialogfähig zu halten. Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, wie wichtig für uns die Bürgermeisterwahl am 18. September 2016 ist. Gehen Sie zur Wahl und bestimmen Sie, wer unser Bürgermeister wird. Vorab finden Sie weitere Informationen auf der Gemeindeseite unter www.wentorf.de/Bürgermeisterwahl2016.

Vor der nächsten Ausgabe nehmen wir die Kandidaten „ins Kreuzverhör“. Dazu hätten wir gern Ihre persönlichen Fragen an die Kandidaten. Einfach der Redaktion jetzt einreichen, damit wir Ihren Favoriten herausfinden.

jc – Für die Bücherfreunde gibt es in diesem Jahr gleich zwei Gründe zum Jubilieren. Der Verein mit seinen über 100 Mitgliedern feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum. Und am 9. März wählte er einen neuen Vorstand, quasi in allerletzter Minute, wie Pressesprecher Klaus Weber bemerkte. Der bisherige Vorstand Nora Weinberger, Britta Koß und Gisela Wiarda hatte aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidiert, für deren Nachfolge hatte sich niemand zur Verfügung gestellt. Erst nach einem öffentlichen Aufruf gewann der Verein sechs neue Mitglieder, von denen zwei in den neuen Vorstand gewählt wurden: Marise Thein als erste Vorsitzende, Maike Driemeyer als stellv. Vorsitzende und schließlich Matthias Wölbern als Kassenwart, der schon seit zwei Jahren Mitglied ist.

Aus einer Not heraus wurde der Verein Bücherfreunde Wentorf e.V. 2006 gegründet. In der Gemeindebücherei herrschte Personalnotstand. Nachdem eine Mitarbeiterin gekündigt hatte, genehmigten die Kommunalpolitiker keine Neueinstellung. Mit dem Einschlagen neuer Bücher, mit dem Wiedereinordnen von Rückgaben, allerdings auch bei reduzierten Öffnungszeiten, halfen die Bücherfreunde, den Betrieb aufrecht zu erhalten. Heute sehen sie ihre Aufgaben in der Förderung von Projekten um das Lesen, das Vorlesen und das Schreiben. „Als gemeinnütziger Verein gestalten wir die Kulturlandschaft von Wentorf entscheidend mit“, heißt es in ihrem Flyer.

Ausschusstelegramm

Freiwillige Feuerwehr wirbt um neue Mitglieder für Jugendfeuerwehr +++ Kooperation zwischen Gymnasium und Gemeinschaftsschule abgeschlossen +++ Aktion Sauberes Wentorf nur auf Sparflamme +++ Polizei informiert im Hauptausschuss über Sicherheitsstand in Wentorf +++ Nothaushalt in Wentorf, Haushalt 2016 voraussichtlich erst im September +++ Erstaufnahme in Golfstraße wird aufgelöst +++ Aldimarkt will auf Casinopark neu bauen +++ Jahresberichte Schulsozialarbeit, Offene Ganztagschule, Jugendpflegearbeit werden vorgelegt +++ Gassibeutel werden Pflicht +++ Vertrag mit der VHS Reinbek wird gekündigt



Der neue Vorstand: Marise Thein, Maike Driemeyer und Matthias Wölbern

Die Mitgliedschaft ist beitragsfrei. Die anfallenden Kosten, u.a. für Theater- und Filmaufführungen, werden durch Bücher-Flohmärkte zu verschiedenen Anlässen, aber auch durch Spenden gedeckt. Wer kennt es nicht? Die Bücherregale sind voll, die Neuzugänge kann man nicht mehr unterbringen! Es müssen ältere Bücher aussortiert werden. Die Gemeindebücherei sammelt sie gern und reicht sie weiter an die Bücherfreunde, ganz gleich, welches Genre, nur gut erhalten müssen sie sein.

*Buchbinderei
Dreessen*

Inhaberin Karin Raczek

Binden von

- Fotoalben
- Zeitschriften
- Diplomarbeiten
- Hochzeits- und Jubiläumsbänden

Reparaturen von

- Zeitschriften
- Büchern

**Untere Bahnstraße 13
21465 Wentorf
Telefon 720 16 86**

Öffnungszeiten: mo. – do. 8.30 bis 12.30

wb – Für die einen ist er ein Verein gebürtiger Wentorfer, in dem andere nichts zu suchen haben, für andere ein Klub alter Männer, die abends bei Schnaps und Bier über Gott und die Welt dröhnen. Klingt wie eine Satire, ist so aber geäußert worden.



Peter Voigtmann, Wolfgang Blandow

und zweiten Vorsitzenden neu besetzt werden. Im Vorfeld hatte es einige Schwierigkeiten gegeben. Gewählt wurden schließlich: Wolfgang Blandow als erster Vorsitzender und Peter Voigtmann als zweiter Vorsitzender. Dem Vorstand gehören außerdem an: Heidi Grosklos als Schriftführerin,

Tatsächlich vertritt der 1959 gegründete Verein kulturelle und heimatkundliche Ziele, die sich an jedermann richten. In der Satzung sind als Ziele des Bürgervereins u.a. genannt: „Die Einrichtung und Unterhaltung eines Heimatmuseums, die Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen künstlerischer und kultureller Art, die Pflege der plattdeutschen Sprache, die Schaffung einer Chronik von Wentorf, die Herausgabe einer Bürgerzeitung.“ Veranstaltungen des Bürgervereins werden in der Regel zahlreich besucht, die Bürgerzeitung WENTORF IM BLICK wird an alle Haushalte verteilt und gern gelesen. Am 17. März mussten die Positionen des ersten

Frank Dieter Lehmann als Schatzmeister, Gertie Spörk, Hildegard Ballerstedt und Renate Jacobs als Beisitzerinnen.

Ein Problem, das der Bürgerverein mit vielen Vereinen ähnlicher Ausrichtung teilt, ist das Ausbleiben jüngeren Nachwuchses für die Mitgliedschaft im Verein und für die Wahrnehmung ehrenamtlicher Aufgaben im Vorstand. Davon ist der Bestand des Vereins auf Dauer abhängig. Wer mitarbeiten möchte, den erwartet die Möglichkeit, sich kreativ einzubringen. Und Spaß macht die Sache auch.

Kontakt: Wolfgang Blandow, Tel. 040 720 11 43.

Dämmerlicht

Für perfektes Sehen beim Autofahren.



Hauptstraße 3 | 21465 Wentorf | 040 72 91 96 13
 info@augen-und-optic.de | www.augen-und-optic.de
 Mo–Fr 9.00–18.30 Uhr | Sa 9.00–14.00 Uhr | [P] direkt am Haus

MARTIN BUSCH
**AUGEN
 & OPTIC**

jr – Seit knapp zwei Jahren leitet Bärbel Nicolaisen die Bücherei in Wentorf. Es war ein glücklicher Zufall, dass sie aus ihrer vorigen Stellung in Laatzen bei Hannover gerade frei wurde, als Wentorf eine Krankheitsvertretung für Monika Benecke suchte. Mittlerweile ist aus der Vertretung eine feste Stelle geworden.

Als gebürtige und im Herzen immer gebliebene Hamburgerin kam sie gerne in ihre Heimat zurück. Täglich pendelt sie aus ökologischer Überzeugung mit dem HVV nach Wentorf. Sie bemüht sich, so sagt sie von sich, die Bücherei „in den großen Fußstapfen“ ihrer Vorgängerin weiterzuführen.

Sie selber habe die Liebe zum Lesen, zu Büchern und der Örtlichkeit „Bücherhalle“ durch ihre Mutter entwickelt. In der Folge studierte sie Bibliothekswesen in Hamburg. Nach wie vor ist die Kinder- und Jugendliteratur eines ihrer Hauptinteressengebiete. Würde es ihre Zeit zulassen, würde sie die Zusammenarbeit mit den



Bärbel Nicolaisen

Wentorfer Schulen intensivieren. Überhaupt hat sich der „Anlaufpunkt Bücherei“ immer mehr zum Treffpunkt für junge und reifere, zugezogene und alteingesessene Einwohner etabliert. Im neu eingeführten „Willkommensregal“ sind auch fremdsprachliche Bildwörterbücher, Sprachkurse und Kinderbücher ausgestellt.

LEBEN IN GEBORGENHEIT



Wichern-Gemeinschaft Reinbek e.V.

Unser Haus in Wentorf:
HAUS CASINOPARK
 Am Casinopark 6
 21465 Wentorf
 Tel: 040/72 54 51-0
 www.wichern-reinbek.de



WICHERN-GEMEINSCHAFT
Reinbek e.V.

ALTEN- UND PFLEGEHEIME

*Lasst uns nicht müde werden,
Gutes zu tun.*

Galater 6, Vers 9

- ☀ Gemeinnützige Organisation und Mitglied der Diakonie seit 1948
- ☀ Betreiber von fünf Alten- und Pflegeheimen bei Hamburg
- ☀ gesichertes Qualitätsmanagement und anerkannte Pflegestandards
- ☀ Betreuung Basis einer vertrauensvollen Atmosphäre
- ☀ Betreuung und Fürsorge nach christlichem Leitbild
- ☀ Alle Pflegestufen und Kurzzeitpflege

Unabhängiger Beratungsservice Pflege:
 Jeden 2. Mittwoch im Monat, 16 - 18 Uhr im Haus Casinopark

30.05.16 17.00-20.00	Blutspenden DRK Wentorf, Südring 48
02.06.16 19.30 Uhr	„Pariser Nächte“ , kulturhistorische Interpretation der Belle Epoque Freie Lauenburgische Akademie, Hauptstraße 18d
05.06.16 15.00-18.00 Uhr	Heimatmuseum geöffnet Bürgerverein, Alte Schule, Teichstraße 1
09.06.16 19.30 Uhr	Ist das ein Denkmal oder kann das weg? Freie Lauenburgische Akademie, Hauptstraße 18d
11.06. und 12.06	Das Fest beim Rathaus Privatinitiatoren Wentorf
12.06.16 10.00 Uhr	Busfahrt zum Serengeti-Park in Hodenhagen Bürgerverein, 47,50 € inkl. Eintritt und Mittag, Anmeldung unter 7201143
17.06.-26.06.16	Wentorfer Kulturwoche Privatinitiative, überall in Wentorf
18.06.-19.06.16	Landesmeisterschaften Voltigieren Reitsportzentrum Wentorf GmbH, Grübbenweg 2
23.06.16 19.30 Uhr	Sax und Albis – wie er Name Sachsen entstand Freie Lauenburgische Akademie, Hauptstraße 18d
05.07.-12.07.16	Berchtesgadener und Salzburger Land, eine Exkursion Freie Lauenburgische Akademie
31.07.16	Lüneburger Heide, Museum Höserring, eine Exkursion Freie Lauenburgische Akademie

Quelle: www.wentorf.de | Weitere aktuelle Termine entnehmen Sie bitte
 www.wentorf-im-blick.de
 Wollen Sie hier Ihre Veranstaltungen im Zeitraum Sept. bis Dez. 2016
 veröffentlichen? Schreiben Sie uns Ihre Mail: redaktion@wentorf-im-blick.de

stellen wir uns auf den Kopf

Für Sie



- Pflege bei Ihnen zu Hause
- Psychiatrische Demenzbetreuung
- Verhinderungspflege
- Wohngemeinschaften für Senioren
- Pflegeberatung für Angehörige
(Kosten übernimmt die Krankenkasse)
- Beratung barrierefreies Wohnen – Beteiligung der Krankenkasse
- Tagespflege – Hol- u. Bringservice – 2 kostenlose Schnuppertage
- Spezielle Seniorenzüge

Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir freuen uns.

wentorfer-pflegeteam GmbH · Hauptstraße 7 · 21465 Wentorf
 040 / 254 913 67 · unverb. Beratung · info@wentorfer-pflegeteam.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

DRK: Treffen für Einsame und Behinderte	am 1. Montag des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Kinderchor, Vorschulalter	jeden Montag , 16.00 Uhr	Gemeindehaus, Waldweg 1
Kinderchor, ab 6 Jahren	jeden Montag , 16.45 Uhr	Gemeindehaus, Waldweg 1
Wentorfer Bühne	jeden Montag 20.00 Uhr	Aula Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3
Meditatives Tanzen	am 1. und 3. Montag des Monats 18.00 bis 19.30 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Frauenfrühstück CDU	am letzten Montag des Monats 09.00 – 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chorprobe/Kantorei	jeden Montag , 20.00 bis 21.30 Uhr	Gemeindehaus, Waldweg 1

Dienstag

Morgensinger	jeden Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Hobymaler „Die Montagsmaler“	jeden Dienstag 09.30 bis 12.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Gymnastik für Senioren	jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Senioren-Nachmittag Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorentanz Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chor „Russische Birke“ auch deutsche Volkslieder	jeden Dienstag 18.30 bis 20.30 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Kontakt: 720 05 379
Gospelchor „Good Inspiration“	jeden Dienstag 20.15 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Erziehungsberatung	jeden 2. Dienstag	Rathaus, Hauptstraße 16 Anmeldung: 04152 809840
DRK-Bereitschaft	jeden 2. Dienstag 20.00 bis 22.00 Uhr	Südring 48
Seniorenbeirat Öffentliche Sitzungen	am letzten Dienstag des Monats 10.00 Uhr	Rathaus Hauptstraße 16
Seniorenbeirat Sprechstunde	am letzten Dienstag des Monats 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1

Mittwoch

Übungsdienst der Jugendfeuerwehr	Mittwoch in ungeraden Kalender- wochen, 18 bis 20 Uhr	Fritz-Specht-Weg 3 (Jugendl. v. 10 bis 17 Jahre)
Yoga für Senioren	jeden Mittwoch 9.00 bis 10.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Posaunen Anfängergruppe	jeden Mittwoch 18.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Posaunenchor	jeden Mittwoch 19.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1

Chor der Ev. Militärseelsorge	jeden Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Busfahrt des Seniorenbeirats nach Bad Bevensen	am 1. Mittwoch des Monats 13.00 bis 19.00 Uhr (mit Thermalbad)	Anmeldung: 720 47 34
Radtour mit dem Seniorenbeirat	am 2. Mittwoch des Monats 14.00 Uhr (April – Oktober)	Alte Schule, Anmeldung: 720 45 57 + 720 37 23
Pflegeberatung Wicherngemeinschaft	am 2. Mittwoch des Monats 16.00 bis 18.00 Uhr	Casinopark 6 Tel. 725451-0
MS-Gruppe	am 2. Mittwoch des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Plattdüütsche Runn	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorenachmittag	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1

Donnerstag

Krabbelgruppe	jeden Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Computerguppe d. Seniorenbeirats, Fortgeschrittene	jeden Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0163 971 29 04	Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3
Anonyme Alkoholiker	jeden Donnerstag 19.30 Uhr	Gemeindehaus, Waldweg 1 Tel. 72 91 91 54
Stillgruppe	am 2. Donnerstag (ungerade Wochen) 10.00 – 11.30 Uhr, Tel. 73 92 61 60	Begegnungsraum Zwischen den Toren 3
Selbsthilfegruppe Angehörige Demenzkranker	jeden 2. Donnerstag des Monats 18.30 Uhr (Tel. 720 05 051)	UNS HUS Hauptstraße 7
Trauergruppe	jeden 3. Donnerstag des Monats 19.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Wandern mit dem Seniorenbeirat	am 4. Donnerstag des Monats nachmittags	Anmeldung: 729 70 24

Freitag

Gymnastik für Senioren	jeden Freitag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Wassergymnastik für Senioren	jeden Freitag 14.00 bis 15.00 Uhr	Anmeldung: 720 42 45
Café International	jeder 1., 3. und 5. Freitag des Monats von 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Senioren Bridgeclub	jeden Freitag 16.00 bis 18.30 Uhr Tel. 72 10 57 29	Alte Schule Teichstraße 1
Lauftreff mit den Grünen	jeden Freitag 18.00 Uhr	Lohe, ehem. Gärtnerei Knappe
Freitagofilm	am 2. Freitag des Monats 19.30 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Skatabend CDU Seniorenskat	am 2. Freitag des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Tel. 720 25 33

Sonntag

Treffen Oldtimer-Freunde	jeden letzten Sonntag des Monats 11.00 bis 16.00 Uhr	Auto-Vorbeck Südreder 2-4
---------------------------------	--	------------------------------

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung	montags und freitags dienstags donnerstags	08.00 – 12.00 Uhr 07.00 – 12.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Recyclinghof Auf dem Ralande 11	montags bis freitags jeden 2. und 4. Samstag im Monat November bis März mo.-fr.	10.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 14.00 Uhr 10.00 – 16.00 Uhr
Gleichstellungs- beauftragte	1. und 3. Dienstag im Monat	18.30 – 19.00 Uhr Rathaus, Zimmer 114
Gemeindebücherei	montags, dienstags + freitags mittwochs donnerstags	10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr geschlossen 10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sozialstation Wentorf	Hauptstraße 18b	13.00 – 16.30 Uhr (werktags)
Ambulanter Pflegedienst DRK	werktags Kreissparkasse, Hauptstraße 1	nach telefonischer Vereinbarung Tel. 729 77 950
Amtsgericht Reinbek	montags bis freitags Tel. 727 59-0	09.00 – 12.00 Uhr Parkallee 6
Prisma	dienstags bis freitags sonntags	15.00 – 20.00 Uhr 14.00 – 19.00 Uhr
Sozialverband Deutschland	1. und 3. Montag im Monat Tel. 720 01219	16.00 – 18.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16
Schuldnerberatung Frau Tiedemann	am 4. Freitag im Monat	08.00 – 12.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16
Rentenberatung Harry Klockmann	alle 2 Wochen, dienstags telef. Anmeldung: 720 01-0	09.00 – 12.00 Uhr Rathaus Zimmer 16
Behindertenbeauftragte Gabriela Baldauf	am 1. Donnerstag im Monat	14.00 – 16.00 Uhr Rathaus Zimmer 16
Freie Lauenburgische Akademie (FLA)	dienstags	09.00 – 11.00 Uhr Hauptstraße 18d
Kreissparkasse	montags, dienstags, donnerstags mittwochs und freitags	09.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 13.00 / 14.00 – 16.00 Uhr
Hamburger Sparkasse	montags, mittwochs, freitags dienstags und donnerstags	09.00 – 16.00 Uhr 09.00 – 18.00 Uhr
Post (Özcan Celik)	montags bis freitags samstags	08.00 – 19.00 Uhr 08.00 – 13.00 Uhr
Ditt & Datt Kleider und Hausrat	montags mittwochs 1. Samstag im Monat	15.00 – 18.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr DRK, Südring 48
Ditt & Datt Spendenannahme	dienstags	15.00 – 20.00 Uhr DRK, Südring 48
Sozialkaufhaus Reinbek	Möbel, Besteck, Bücher, Kleider montags bis donnerstags freitags	Halskestraße 4, Reinbek 10.00 – 18.00 Uhr 10.00 – 14.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern für Wentorf

Abfallentsorgung	0800 29 74 001	Krankenhaus Reinbek	72 800
Abwasser (außerh. Dienstzeit)	720 86 12	Kreisverwaltung Ratzeburg	04541 88 80
Amtsgericht Reinbek	72 75 90	Möbel holt ab	229 47 15 12
Anonyme Alkoholiker	72 91 91 54	Mutter Eva von Tiele- Winckler-Pflegeheim	729 05 20
Apothek Hauptstraße	720 12 08	Marienburg Jugendhaus	720 37 86
Apothek Casinopark	720 23 60	Notarzt-Zentrale SH	116 117
Behindertenbeauftragte	0151 55 14 52 09	Notruf	110
B.U.N.D. Wentorf	720 28 33	Ortsjugendring	73 93 76 86
Bürgerverein	23 40 90 01	Patienten-Ombud	01805 23 53 83
Bürgervorsteher	720 83 85	Polizei Wentorf	72 97 80 47
CDU	0171 934 10 39	Postkundentelefon	0180 233 33
DRK Pfllegeteam	72 97 79 50	Rathaus Wentorf	720 010
DRK Wentorf	0170 861 59 56	SC Wentorf	720 42 45
e-werk Störungsdienst	0800 727 37 37	Schiedsman	720 30 13
Elterntelefon	0800 111 05 50	Schornsteinfeger	0172 950 89 97
Erziehungsberatung	04152 80 98 40	Seniorenbeirat	57 24 48 79
Fachärzte, Termine	04551 30 40 49 31	Sozialkaufhaus Reinbek	229 47 15 12
FDP	720 51 11	Sozialverband Deutschland	720 010
Feuer	112	SPD	720 04 382
Feuerwehr Wentorf	720 42 42	Sperr-, Bio-, Restmüll	0800 297 40 01
Försterei	720 10 30	Straßensozialarbeit	0172 437 29 86
Friedhof	720 96 07	Suchtberatung	727 92 66
Gas	23 66 23 66	Tennisclub Wentorf	720 53 57
Gemeindebücherei	720 53 99	Tierschutz-Notruf	0700 58 58 58 10
Gemeinschaftsschule	720 04 430	Tonteich	04104 28 93
Gleichstellungsbeauftragte	0172 536 86 83	TSG kissland	72 97 78 87
Grundschule	720 12 04	Umweltschutztrupp	04531 50 15 43
Grüne/Bündnis 90	0172 250 24 96	UWW	72 97 81 47
Gymnasium	725 45 00	Wasser	78 19 51
Jugendpfleger	720 010	Wentorfer Bühne	0176 52 84 64 40
Kirche, evangelisch	720 24 25	Wentorfer Hilfsdienst	72 97 84 84
Kirche, katholisch	720 73 58	Wentorfer Pfllegeteam	25 49 13 67
Krankenhaus Bergedorf	725 540	Wilder Müll außerh. Wentorfs	04541 88 84 56
Krankenhaus Boberg	73 060		

Feinkosthaus R. A. Schulz
- Delikatessen aus aller Welt -

Am Casinopark 14 • 21465 Wentorf
Telefon: 040/7201998 • Fax: 040/7205218
e-mail: info@feinkosthausschulz.de
www.feinkosthausschulz.de

einfach mehr für Sie...

- Lieferservice • Partyservice
- Präsentkörbe • Einpackservice
- Parkhaus mit Fahrstuhl

TAXI REINBEK

040 **722 66 66**

www.taxi-reinbek.de

Großraumtaxi für 8 Personen

IN UNSEREN AUGEN HAT EIN STEINIGER WEG VIELE VORTEILE.



Bei uns erhalten Sie alle gängigen Wegebaustoffe, wie Mineralgemische, Andura oder Kies und Sand. Selbstabholung oder Lieferung ab 1 m³.

040-721 70 21

buhck 
GRUPPE